

## Fonds *Beyond Now* — *Umwelten*

Ausschreibung im Rahmen der Jahresthemen 2025-2027

Bauhaus-Universität Weimar, 27. Januar 2025

### *Hintergrund*

Die Bauhaus-Universität Weimar ist Akteurin in der Gesellschaft und eng verbunden mit gesellschaftlichen Transformationsprozessen. Sie hat außerdem die Verantwortung, in der Öffentlichkeit demokratische Werte zu vertreten und dafür das Wissen und die Kompetenzen aus Wissenschaft, Kunst und der Administration zu nutzen.

Um gesellschaftlich wirksam zu werden ist die Sichtbarkeit der Forschungs-, Lehr- und Transferaktivitäten elementar. Nur so ist es möglich, die gestalterische, künstlerische und wissenschaftliche Kompetenz der Bauhaus-Universität Weimar zu zeigen und in den produktiven Austausch mit der Gesellschaft zu treten. Neben dem Aussenden und Aufnehmen von Impulsen für Wissenschaft und Kunst geht es auch darum, dem gesetzlichen Auftrag zu entsprechen, für demokratische Werte einzustehen und die Gesellschaft mitzugestalten.

### *Zielsetzung*

Mit der Einführung von Jahresthemen verfolgt die Bauhaus-Universität Weimar das Ziel, ihr Profil zu schärfen und die Sichtbarkeit ihrer Forschungs-, Lehr- und Transferaktivitäten in der nationalen Hochschullandschaft, der Thüringer Zivilgesellschaft und Wirtschaft, in der Landespolitik sowie der nationalen Öffentlichkeit zu erhöhen. Mit Blick auf den Transfer ist ein weiteres Ziel, die Relevanz der Universität, und vor allem von Forschungs- und Lehraktivitäten für die Gesellschaft herauszustellen, in dem insbesondere Kooperationen mit außeruniversitären Partner\*innen sichtbar gemacht und diesen so besondere Wertschätzung entgegen gebracht wird. Weiterhin ist die Gewinnung von neuen Kooperationspartner\*innen – anderen Universitäten und aus dem außeruniversitären Spektrum – und auch von Studierenden ein Mehrwert des Jahresthemas. In der Universität wird zudem ein thematisches Netzwerk der „Umwelten“-Akteur\*innen geknüpft, aus dem auch über den Förderzeitraum hinaus Aktivitäten entstehen können.

Das Begriffspaar „Beyond Now“ bildet dabei eine begriffliche Klammer für die Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es geht also darum, mit den Fragestellungen der Gegenwart sowohl in die Vergangenheit zu schauen als auch sich zur Zukunft hin zu orientieren – dieser Dreiklang zeichnet Forschung und Lehre in vielen Feldern aus, mit unterschiedlichen Schwerpunkten. In den Jahren 2025, 2026 und 2027 wird die Bauhaus-Universität Weimar jeweils eines der im Struktur- und Entwicklungsplan 2026-2030 festgelegten Forschungsfelder *Mensch – Umwelten – Technik* in den Blick nehmen. Der Doppelgeviertstrich („—“) wird in der Typographie der englischen Sprache im weiteren Sinne als Auslassungszeichen verwendet, im Deutschen lässt er sich auch wie zwei Gedankenstriche lesen. Er steht im Titel *Beyond Now — Umwelten* für das (Luft)Anhalten, für eine kurze Unterbrechung, für eine Pause im Lesen, Denken und Handeln in Relation zum Jetzt.

### *Inhalt*

Das Jahresthema 2025 *Beyond Now — Umwelten* rückt somit Projekte und Akteur\*innen der Bauhaus-Universität Weimar ins Zentrum der Aufmerksamkeit, die sich forschend, künstlerisch und/oder lehrend mit Konstellationen aus Lebewesen und den sie umgebenden materiellen und immateriellen Umwelten und deren Gestaltung befassen. Der Plural verweist zudem im Besonderen auf post-anthropozentrische Perspektiven, auf Parallelitäten, Schnittmengen, Überlagerungen von Umwelten, wie sie angeregt gerade durch das interdisziplinäre Profil der Bauhaus-Universität Weimar hier immer wieder erkundet werden.

Das Jahresthema 2025 *Beyond Now — Umwelten* fokussiert damit ein zentrales Forschungsfeld der Bauhaus-Universität Weimar. Fakultäts- und disziplinübergreifend finden sich Aspekte des Themas in der Universität wieder. *Beyond Now — Umwelten* spiegelt die methodische und inhaltliche Vielfalt, die die Bauhaus-Universität Weimar auszeichnet, unter dem Dach eines gesellschaftlich hoch relevanten Themas.

### *Fördergrundsätze*

#### 1. *Gegenstand der Förderung*

Förderfähig ist die Durchführung von Projekten der Universität aus dem Themenbereich „Umwelten“, die sich forschend, künstlerisch und/oder lehrend mit Konstellationen aus Lebewesen und den sie umgebenden materiellen und immateriellen Umwelten und deren Gestaltung befassen und die ihr kommunikatives Potential nutzen. Die Vorhaben sollen zwischen April 2025 und März 2026 realisiert werden. Die Förderung ist offen für Projekte aus allen Bereichen der Universität.

Gesucht werden Projekte, die

- das Thema „Umwelten“ unmittelbar adressieren
- den Anspruch haben, einen Mehrwert für die Gesellschaft durch die Beschäftigung mit diesem Thema zu erreichen
- diesen Mehrwert in öffentlichkeitswirksamen Formaten erlebbar machen
- die in besonderem Maße das Profil der Bauhaus-Universität Weimar widerspiegeln, indem sie disziplinübergreifend bearbeitet werden
- im Idealfall mit externen Kooperationspartner\*innen zusammenarbeiten.

#### 2. *Antragsberechtigung*

Antragsberechtigt sind alle bis mindestens März 2026 angestellten Mitglieder der Bauhaus-Universität Weimar außer denjenigen, die in die Vergabeentscheidung involviert sind.

#### 3. *Finanzierung*

Die maximale Förderhöhe pro Vorhaben beträgt 5.000 Euro für die gesamte Laufzeit.

Insgesamt stehen über den Fonds *Beyond Now — Umwelten* 40.000 Euro zur Verfügung.

#### 4. *Einsatz der Mittel*

Förderfähig sind Mittel für

- studentische Assistenzen
- öffentlichkeitswirksame Formate (Social Media Formate, Diskussionsveranstaltungen, Konferenzen, Ausstellungen, Podcasts, etc.)
- Mieten (Ausstellungs- oder Veranstaltungsräume, v.a. außerhalb Weimars)
- Material
- Reisen
- Transport
- Dokumentation (Videographie, Fotografie, Audiographie, etc.)

Bewirtungs-/Cateringleistungen sowie die Finanzierung von Grundausstattung sind über den Fonds nicht förderfähig; bei Bedarf sind andere Finanzierungsquellen ergänzend notwendig. Bei der Anschaffung von Technik muss vor einer Beschaffung von den Antragstellenden geprüft werden, ob das Medienzentrum oder die studentische Initiative CultureCare die Technik zum Verleih verfügbar hat; beschaffte Technik wird ab 150 Euro inventarisierungspflichtig und geht nach Projektende ins Eigentum der Universität über.

Für Transporte steht auch der Universitäts-Transportdienst im Rahmen seiner Kapazitäten zur Verfügung.

#### 5. *Förderkriterien*

Die Vergabekommission prüft die Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit der eingereichten Vorhaben anhand folgender Kriterien:

- explizite Auseinandersetzung mit dem Thema und dem Begriff „Umwelten“
- Reflexion des gesellschaftlichen Mehrwerts des Projekts
- Entwicklung eines Formats zur Veröffentlichung der Ergebnisse
- inter-/transdisziplinäre Ansätze und fakultätsübergreifende Zusammenarbeit
- Mehrwert des Projektes für die Universität
- Zusammenarbeit mit regionalen Akteur\*innen
- Plausibilität und Qualität des Antrags, insbesondere des Finanzplans
- Realisierbarkeit des Vorhabens bis zum März 2026

#### 6. *Einreichung der Unterlagen*

Die Ausschreibung startet im Januar 2025. Der Termin wird hochschulöffentlich bekanntgegeben. Bitte reichen Sie Ihre Anträge bis zum 18. Februar 2025, 24.00 Uhr, online unter Verwendung des Antragsformulars unter <https://www.uni-weimar.de/index.php?id=73125> und mit einer dort hochzuladenden maximal zwei A4-Seiten umfassenden Projektbeschreibung ein (pdf-Datei).

Die Projektbeschreibung muss folgende Punkte beinhalten:

- Darstellung und Ziele des Vorhabens
- Bezug zur Ausschreibung „Beyond Now — Umwelten“
- Beschreibung des gesellschaftlichen Mehrwerts und der Formate zu dessen Kommunikation

- Bezug zum Profil der Universität und Erläuterung des Mehrwerts des Projektes für die Universität
- geplante Verwendung der Mittel (Kosten- und Finanzierungsplan)
- Unterschrift der Projektleitung (i.d. Regel Antragsteller\*in)

Gegebenenfalls werden die Antragsteller\*innen gebeten, ihre Anträge in der Sitzung der Vergabekommission vorzustellen.

Eine Einreichung der Unterlagen ist auf Deutsch oder Englisch möglich.

#### 7. *Vergabeverfahren*

Die Entscheidung über die Vergabe der Mittel trifft eine Vergabekommission mit einem externen Mitglied, einem Mitglied aus dem Universitätskommunikation und einem Mitglied aus dem Präsidium.

#### 8. *Termine*

Einsendeschluss ist der 18. Februar 2025. Die Bekanntgabe der ausgewählten Vorschläge erfolgt bis 28. Februar 2025. Der Realisierungszeitraum für die Projekte ist April 2025 bis März 2026. Der Förderzeitraum beginnt am 01. März 2025 und endet am 30. Juni 2026.

#### 9. *Bekanntgabe, Präsentationen und Berichtspflicht*

Die Antragsteller\*innen werden schriftlich über die Entscheidung der Vergabekommission benachrichtigt.

Nach Ablauf der Förderperiode ist ein Projektbericht von zwei DIN A4-Seiten (als pdf-Datei) bei Ronny Schüler, Universitätsentwicklung ([ronny.schueler@uni-weimar.de](mailto:ronny.schueler@uni-weimar.de)) einzureichen. Dieser besteht aus einem Sachbericht und einem Finanzbericht. Frist für die Einreichung des Projektberichtes ist der 30. Juni 2026.

#### 10. *Projektdurchführung*

Bei der Durchführung der geförderten Vorhaben sind die Geförderten bei der Verausgabung der Mittel an den bewilligten Finanzplan gebunden. Die Verwendung der Mittel wird durch den Finanzbericht nachgewiesen und wird durch die Universitätsentwicklung geprüft.

In der Kommunikation wird das Jahresthemen-Logo und das Logo der Bauhaus-Universität Weimar verwendet. Beide werden auf der Website der Bauhaus-Universität Weimar zur Verfügung gestellt (Logo Jahresthemen folgt in Kürze; [Bauhaus-Universität Weimar: Logos](#)).

#### 11. *Dokumentation und Kommunikation*

Die Kommunikation der geförderten Vorhaben ist ein zentraler Bestandteil der Ausschreibung. Dazu gehört neben der synchronen Wissenskommunikation über das Jahr hinweg auch eine Darstellung der Projektergebnisse im Nachgang zum jeweiligen Themenjahr in Form einer digitalen, gedruckten und/oder ausstellungsförmigen Publikation.

Elementar ist daher eine Sammlung von Texten, Bildern, Videos, Audiodateien etc. zur Dokumentation der Projekte, die für die Kommunikationsformate genutzt werden können.

Dafür wird ein Cloud-Ordner zur Verfügung gestellt. Die Universitätskommunikation und der\*die Koordinator\*in der Jahresthemen wird mit den geförderten Vorhaben in den Austausch treten, um die jeweiligen Kommunikationsmaßnahmen abzustimmen.

Die Nachhaltigkeit des Themas wird über ein Netzwerk der Akteur\*innen gewährleistet. Alle Antragsteller\*innen und weitere Interessierte werden dort miteinander verknüpft und an den themenbezogenen Informationsfluss angeschlossen.

Weitere Erläuterungen finden Sie in den FAQ zu dieser Ausschreibung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ulrike Kuch ([ulrike.kuch@uni-weimar.de](mailto:ulrike.kuch@uni-weimar.de)).

Wir freuen uns auf Ihre spannenden Projektideen!

Dr. Ulrike Kuch, Vizepräsidentin für gesellschaftliche Transformation

*Mit der Einreichung des Antrags erklären sich die Antragsteller\*innen einverstanden, dass die eingegebenen Daten zum genannten Zweck (Antrag im Fonds Beyond Now — Umwelten) erhoben und gespeichert werden. Die erhobenen Daten werden zu keinem anderen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Die gespeicherten Daten werden auf Anfrage sowie spätestens nach drei Jahren gelöscht. Es gelten weiterhin die allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Bauhaus-Universität Weimar.*